

Immer mehr

Curve

Ich lass mir die Sonne aus'm Arsch scheinen
Ich kann nicht viel, doch ich kann da sein
Ich hab kein Ziel aber den Fahrschein
Ich bin mittendrin hin und wieder ein bisschen Gin als Notbremse immerhin
Ist alles nicht so schwer, ist alles nicht so leicht
Ich hab nicht alles was ich brauche, doch ich glaub es reicht
Um zu sagen ich bin dran
Das Leben ist mein Boss und der Job ist halt mach was du kannst
An manchen Tagen ist das was ich kann so riesig
Und dann flieg ich über mich hinaus, genieß die Perspektive
Und die Aussicht auf die Krise
Von oben
Am nächsten Morgen geht der Wecker, ich bin auf'm Boden
Wir brauchen Drogen um die Wogen auszugleichen
Weil wir meinen manisch-depressiv ist klinisch, auf und ab ist scheiße
Doch vielleicht sind wir alle ja alle gleich
Und rennen ihm ständig hinterher, dem Märchen glücklich sein

Wir sind in Seenot, hier auf unser'm Boot im immer mehr
Mit 'ner Karte voller Ziele an dem wir gern wären
Doch jede kleine Welle wirft uns hin und her
Ein Boot voll blinder Passagieren treibt im immer mehr

Ich glaub Freiheit ist 'ne große Illusion, doch das sind Kleinigkeiten
Wir sind bisher so weit gekommen, lass uns weiter reisen
Und wenn die Sonne hinter'm Berg versinkt
Der Donner hinterm Meer verklingt und jeder von uns merkt, wir sind
Trotzdem nie ganz angekommen
Fällt uns manchmal auf es ist ganz andersrum
Wir blicken zu den Sternen in der Ferne
Alchimisten die, die Welt bereisen, Tickets buchen, Schätze suchen

Doch jeder der was findet hat sich selbst gefunden
Lautet der größte Witz in Esoterikstammtischrunden
Die Götter schielen und haben uns nicht gefunden
Die Hoffnung dealt und wir sind alle Kunden
Wir wollten spielen und bekamen Wunden
Doch statt zu heilen suchen wir andere, die daran Schuld sind
Dass wir uns überhaupt noch wundern
Ist Rettung unseres überfülltem Schlauchboots vor dem Untergang

Wir sind in Seenot, hier auf unser'm Boot im immer mehr
Mit 'ner Karte voller Ziele an dem wir gern wären
Doch jede kleine Welle wirft uns hin und her
Ein Boot voll blinder Passagieren treibt im immer mehr

Ich lass mir die Sonne aus 'm Arsch scheinen
Ich kann nicht viel, doch ich kann da sein
Wir tanzen alle nur auf Drahtseilen
Um Andere nicht zu schubsen muss man stark sein

Vergiss die philosophischen Exkurse
Wir denken wir können planen, aber ahnen eigentlich gar nichts, so wie Börse
nkurse
Wir wollen Wirtschaft in die eigene Tasche
Aber lügen uns in die eigene Tasche, geile Masche
Der Sinn des Lebens ist nur aufzuwachen

Das Herz ist uns gegeben um es aufzumachen
Das Schicksal musst du nehmen um es auszulachen
Alles ist nur alles was wir daraus machen

Wir sind in Seenot, hier auf unserm Boot im immer mehr
Mit 'ner Karte voller Ziele an dem wir gern wären
Doch jede kleine Welle wirft uns hin und her
Ein Boot voll blinder Passagieren treibt im immer mehr